

Nachrichten aus dem Reich Gottes zu den Themen Gebet, Gemeindeentwicklung und Erweckung – recherchiert aus über einhundert zuverlässigen Quellen in sechs Kontinenten – per FAX, E-Mail oder monatlich per Post – ca. 45 Ausgaben/Jahr. Herausgeber: Marc van der Woude (Joel Ministries) Internet: [www.joel-news.net](http://www.joel-news.net), Copyright © 2018, Joel Ministries. Abdruck und unverfälschte Weiterverwendung mit Quellenangabe ausdrücklich gestattet! Bei einer Veröffentlichung im Internet ist eine Sperrfrist von 12 Wochen einzuhalten! Versand und Aboverwaltung: Deutschland, Schweiz und Österreich: Oliver Schippers, [versand@joel-news.net](mailto:versand@joel-news.net) / Fax: +49 (0)641-33054139 Jahresabo: 39,00 € bei Mailzustellung und 46,00 € bei Post- oder Faxzustellung.



## WELTWEIT: Das Abenteuer, Jesus nachzufolgen

„Stirb mit Jesus, erstehe mit Ihm auf. Heiliger Geist, komm, mach sie frei und fülle sie neu.“ Eine Taufe im Ozean ist die Eröffnungsszene für den neuen Film „Die Letzte Reformation: Das Leben“.

Dieser Film ist der Nachfolger zu „Die Letzte Reformation: Der Anfang“, den wir in der Joel News Ausgabe Nr. 2016-08 ([old.joel-news.net/JN\\_2016-08.pdf](http://old.joel-news.net/JN_2016-08.pdf)) vorgestellt haben und der unzählige Menschen weltweit inspiriert hat. Der erste Film hatte fast eine Million Aufrufe auf YouTube und wurde von verschiedensten Fernsehsendern weltweit ausgestrahlt.

„Das Leben“ ist der zweite von drei Dokumentarfilmen über drei ganz normale Jesusjünger, die von der Apostelgeschichte inspiriert wurden und sich davon in Bewegung setzen ließen. Der Film berichtet über ein Phänomen, über das man in den gängigen Medien sonst eher wenig sieht und hört: Tausende ganz normaler Christen gehen ohne theologische Ausbildung auf die Straße und heilen Kranke, predigen das Evangelium und taufen Menschen in Badewannen, Seen, Flüssen, und Ozeanen.

Dieser Film zeigt nicht den stereotypischen Straßenevangelisten, der das Evangelium herausbrüllt und so versucht, Menschen zu bekehren. Vielmehr zeigt er Christen wie dich und mich in ihren Alltagssituationen und unterwegs zu neuen Orten, die mal eben ein Gebet um Heilung anbieten. Menschen mit den verschiedensten Verletzungen und Schmerzen scheinen unmittelbare Erleichterung zu erfahren. „Schmerz, verschwinde, im Namen Jesu!“, beten sie – gefolgt von der Frage: „Merkst du irgendeinen Unterschied?“, wiederum gefolgt von der ungläubigen Überraschung in den Gesichtern der Menschen: „Wow. Es tut ernsthaft nicht mehr weh! Ich kann es wieder bewegen!“

**Der dänische Evangelist und Producer Torben Søndergaard sagt über sein Filmprojekt mit Regisseur Leo Akatio:**

„Wie auch beim ersten Film haben wir hier erlebt, wie Gott den ganzen Prozess rund ums Filmen und das Producing geleitet hat. Der erste Film behandelt die Grundlagen: die Gute Nachricht von Jesus, und wie man in Jesus wiedergeboren wird. Dieser zweite Film legt den Schwerpunkt auf den Alltag als Nachfolger Jesu. Er zeigt, dass es herausfordernd, aber auch lohnenswert ist, Jesus nachzufolgen. Wenn wir Jesu Worten glauben und treu bleiben, werden wir Siege sehen.“

„Dieser Film wird dich inspirieren, dich überführen, und dich herausfordern, der Mensch zu werden, als den Gott dich geschaffen hat“, sagt Søndergaard. „Vom Wohnzimmer eines Rockstars zum Obdachlosen auf den Straßen Brasiliens. Du wirst das Momentum miterleben, das rund um die Welt wächst – mit jedem Menschen, der herausfindet, was es wirklich bedeutet, ein Jünger Jesu zu sein. Dieser Film zeigt Dinge, die vermutlich noch nie zuvor auf Video aufgenommen wurden, wie beispielsweise den eindrucksvollen Moment, als Mambo-Musiker Lou Bega und seine gesamte Familie vom Heiligen Geist erfüllt und getauft wurden. Das wird dich sehr an die Apostelgeschichte erinnern.“



Zum Interview mit Torben Søndergaard: [youtu.be/lmBZq5IHEcw](https://youtu.be/lmBZq5IHEcw)



Zum Interview mit Regisseur Leo Akatio: [youtu.be/lmBZq5IHEcw](https://youtu.be/lmBZq5IHEcw)

## Was der Film zeigt:

Der Film zeigt die gemeinschaftliche Bekehrung und Taufe einer kompletten Großfamilie in Deutschland; Touristen am Grab Jesu in Jerusalem, die den Auferstandenen dort erlebten; Torben Søndergaard und seine Mitarbeiter beim „Praxisunterricht“; einen Beduinenjungen in der Wüste nahe der alten Stadt Petra, der sofortige Heilung erlebt und dann Jesus nachfolgt; die ehrliche Aussage, dass nicht jeder, den das Team trifft, Heilung erlebt oder dem Evangelium gegenüber aufgeschlossen ist; die Rolle von Verfolgung im Leben von Christen; und die lebensverändernde Erfahrung eines Obdachlosen in den Straßen Brasiliens.

*Im Jahr 1999 machte der deutschstämmige David Lubega (a.k.a. Lou Bega) Perez Prado's Instrumentalversion des „Mambo Nr. 5“ von 1949 zu einem unwiderstehlichen Pop-Hit. Es war ein unwahrscheinlicher Hit, der weltweit die Charts eroberte. Dieser Videoclip (<https://youtu.be/NKc9VoHRj5E>) zeigt die Walt Disney Kinderversion des Songs. Heute möchte Lou Bega statt „ein kleines bisschen Minnie in meinem Leben“ lieber immer mehr von Jesus in seinem Leben haben. Er sagt über seine Bekehrung: „Das ist so viel besser als einen Grammy zu gewinnen, Fußballweltmeister zu werden, oder was auch immer. Das hier ist einfach echt.“*

## Über „Die Letzte Reformation“

„Die Letzte Reformation“ ist ein 2011 gegründetes Netzwerk von Christen und ein Buch gleichen Namens. Das Netzwerk ist zu einer Gruppe von Tausenden von Christen gewachsen, deren Ziel es ist, in ihrem alltäglichen Leben Menschen zu Nachfolgern Jesu zu machen. Sie veranstalten „Kickstart“ genannte Trainingswochenenden, während derer ganz normale Menschen dazu ausgerüstet werden, das unkomplizierte und übernatürliche Leben zu leben, das auch Jesus und Seine Jünger führten. Zum Netzwerk gehören auch fünf Vollzeit-Pionierschulen und drei Jesus-Cafés in verschiedenen Ländern. Die Mitglieder des Netzwerkes praktizieren bibelbasierte Lehre sowie praxisorientiertes Jüngerschaftstraining und glauben, dass jeder, der an Jesus glaubt, SEINEM Gebot Folge leisten kann, Kranke zu heilen, Dämonen auszutreiben, und Menschen im Namen Jesu zu taufen.

Der Gründer des Netzwerks, Torben Søndergaard, ist davon überzeugt, dass die Kirche eine neue Reformation braucht. „Diese neue Reformation hat damit zu tun, die Apostelgeschichte neu zu entdecken.“

Quelle: Torben Søndergaard, *Die Letzte Reformation*



Schauen Sie hier den Film in voller Länge – „Die Letzte Reformation: Das Leben“: [youtu.be/7s9Dmdm6jY](https://youtu.be/7s9Dmdm6jY) (dt. Untertitel)